

Online-Workshop – „Diversitätspolitiken und Antidiskriminierungsarbeit an Hochschulen – Standortbestimmung und Reflexion der eigenen Rolle als AD-Beratung“

Referentin: Dr. Aline Oloff (Leitung der BUA-Nachwuchsgruppe im Projekt: „Fix the institution, not the excluded!“, Technische Universität Berlin)

Moderation: Franziska Schwantuschke (Referentin für Qualifizierung, advd)

Das Angebot von Antidiskriminierungsberatung, in der Regel als Erst- und Verweisberatung, ist eine relativ neue Aufgabe im Hochschulbereich. Doch welche Herausforderungen adressieren Diversitätspolitiken und Antidiskriminierungsstrukturen tatsächlich an Hochschulen? Und welche Schlüsselrolle spielt die Antidiskriminierungsberatung im Gefüge hochschulischer Gleichstellungs-, Diversitäts- und Antidiskriminierungsinitiativen?

In unserem Workshop werden wir zunächst einen Blick auf die Entstehungsgeschichte des modernen Wissenschaftsbetriebs werfen und dabei die spezifischen Exklusions- und Diskriminierungsmechanismen untersuchen, die darin verwurzelt sind. Dabei werden wir auch die Besonderheiten von Hochschulen als Bildungsinstitutionen und Arbeitsorganisationen näher beleuchten. Unser Ziel ist es, die Position der Antidiskriminierungsberatung im komplexen Gefüge der Hochschulen zu verstehen und uns mit unserer eigenen Rolle darin auseinanderzusetzen.

Dieser Workshop richtet sich an Antidiskriminierungsberater*innen, die an Hochschulen in Deutschland tätig sind. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten die Teilnehmenden einen Zoom-Link per Mail.

Datum: am 20. November 2023

Uhrzeit: 10 bis 14 Uhr

Kosten: frei

Interessenbekundung unter: <https://survey.lamapoll.de/Hochschulangebote2023>

Ansprechperson

Franziska Schwantuschke

Franziska.schwantuschke@antidiskriminierung.org

Lychener Str. 74-76

10437 Berlin